



BERLIN · FRIEDRICHSTADT-PALAST · NUEVA, MANUFATUR



Berlin, Friedrichstadt-Palast

Bauherr: Friedrichstadtpalast Betriebsgesellschaft mbH, Berlin

Freiraumplanung: Levin Monsigny Landschaftsarchitekten, Berlin

Ausführung: alpina Aktiengesellschaft, Berlin

Betonprodukte: NUEVA finero plus DTI Anthrazit mit Glas-Vorsatz, 100/100/8 cm und 20/20/8 cm, 746 m²,

Blockstufen NUEVA fino acido Anthrazit mit Glassplitten durch-

mischt, 199,5/35/17 cm, 550 Stück

Wandscheiben NUEVA fino acido Anthrazit mit Glassplitten

durchmisch, 3 Stück

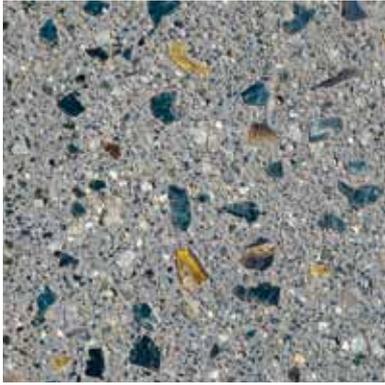
■ VORHANG AUF



Berlins schillerndster Amüsier-
tempel hat die baulichen Ein-
griffe im und am Haus mit Glanz
und Gloria bestanden.

Der Friedrichstadt-Palast mit der
nach eigenen Angaben größten
Theaterbühne der Welt wurde tech-
nisch und optisch fit gemacht für
das 21. Jahrhundert. Zurück liegt
eine rund 150-jährige wechselvolle
Geschichte als Markthalle, Zirkus-
arena, Schauspielhaus und Varieté-
Theater an zwei Schauplätzen.
Das historische Gebäude musste
wegen maroder Bausubstanz auf-
gegeben werden. Der heutige
Prachtbau entstand in den letz-
ten Jahren der DDR in unmittel-
barer Nähe an der Friedrichstraße.

Nach der Modernisierung hat das
bauliche Erbe im Jahr 2012 sicht-
bar an Strahlkraft gewonnen. Dank



geschickter Lichtplanung versorgen die bunten Original-Glasfenster den Ort mit Broadway-Atmosphäre, im attraktiven Empfangsraum mit Vorplatz und Foyer weht der Hauch von Luxus und lässiger Eleganz. Alle Signale stehen auf einen außergewöhnlichen Erlebnisbereich. So war auch die Freiraumplanung durch das Berliner Büro Levin Monsigny ganz darauf ausgerichtet, dem Ankunftsort ein selbstverständliches Erscheinungsbild zu verleihen, das auch ohne nächtliche Festbeleuchtung wirkt.

Die Umsetzung gelang mit einer geräumigen Platzanlage und effektvollen Flächenbelägen. Zunächst mussten sperrige Einbauten fallen, damit der Eingangsbereich ein offenes Profil erhalten konnte. Das Foyer wird heute von einem anthrazitfarbenen Sockel gerahmt, der die Wandelhalle gleichsam in den öffentlichen Raum erweitert. Umlaufende Stufen laden die Revue-Besucher und Passanten von allen Seiten zum Hereinkommen ein. Dabei versteht sich die Außenraumgestaltung als Geste des Empfangs und Verweilens.

Den Vorplatz zur Glitzerwelt setzte das Planerteam mit dem Flächenbelag NUEVA und handgefertigten

Manufaktur-Arbeiten präzise in Szene. Hierfür wurden die Betonwerksteine, Wandscheiben und die bis zu zwei Meter langen Blockstufen mit ausgewählten bernsteinfarbenen Glassplitten nach spezieller

Rezeptur verfeinert und der Vorsatz zum Abschluss des Verfahrens angeschliffen. So entwickeln die Sichtflächen tagsüber und in der Nacht ihr überaus lebhaftes Spiel der Farben und Strukturen.



Eine Partnerschaft für deutschlandweite Marktpräsenz



KLOSTERMANN



GODELMANN

KLOSTERMANN GmbH & Co. KG Betonwerke
Am Wasserturm 20 · 48653 Coesfeld
Tel. 0 25 41/7 49-0 · Fax 0 25 41/7 49-49
info@klostermann-beton.de
www.klostermann-beton.de

BETONWERK GODELMANN KG
Industriestraße 1 · 92269 Högling
Tel. 0 94 38/94 04-0 · Fax 0 94 38/94 04-70
info@godelmann.de
www.godelmann.de

Die Unternehmen GODELMANN und KLOSTERMANN entwickeln im Herstellerverbund wegweisende Betonsysteme für die Freiraumgestaltung. Im Mittelpunkt steht der Transfer von Ideen, Wissen und Technologien. Eine Allianz der Kompetenz und Kreativität und eine starke Partnerschaft für erlesene Qualität und bundesweit verfügbare Produkte.